

Niederschrift über die Sitzung des Amtsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, den 09.12.2008
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:35 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude

Anwesend:

Mitglieder

Herr Axel Buggisch
Frau Margot Franke
Frau Kathrin Jahn
Frau Renate Kurz
Herr Ingo Mikat
Herr Alfred Nowak
Herr Herbert Radtke
Herr Johannes Rennoch
Herr Michael Schreier

Schriftführung

Frau Helga Hensel

Geladene Gäste

Herr Amtsbrandmeister Ralf-Tore Fabig
Herr Thomas Rabbel
Herr Steffen Rosslau

Amtsverwaltung

Herr Heiko Friedemann
Frau Marlies Röchow

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Urs Walter Krank

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.09.2008
2. Einwohneranfragen
3. Bildung einer zeitweiligen Wahlkommission
4. Wahl des Vorsitzenden des Amtsausschusses und dessen Stellvertreters
5. Beratung und Beschlussfassung zum allgemeinen Stellvertreter des Amtsdirektors (AL/062/2008)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung der Amtswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Lebus (AL/063/2008)
7. Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2009 (AL/061/2008)
8. Beratung zum Planentwurf 2009
9. Beratung und Beschlussfassung zur Umstellung Doppik
10. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

11. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.09.2008
12. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Gemäß BbgKVerf übernimmt das älteste Mitglied des Amtsausschusses bis zur erfolgten Wahl des Amtsausschussvorsitzenden die Versammlungsleitung.

Auf der heutigen Sitzung ist dies Frau Margot Franke – Bürgermeisterin der Gemeinde Zeschdorf.

Frau Franke begrüßt alle Anwesenden und verfährt nach der vorliegenden Tagesordnung, die durch Frau Franke verlesen wird.

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungsunterlagen wurden rechtzeitig zugestellt.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe wurden nicht angezeigt, sollten jedoch gegebenenfalls angezeigt werden.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch Frau Franke wird die Beschlussfähigkeit festgestellt, die mit 9 anwesenden Amtsausschussmitgliedern gegeben ist.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.09.2008

Änderungsanträge wurden nicht zum Protokoll öffentlicher Teil vom 23.09.2008 angezeigt.

Die vorliegende Niederschrift wird somit als Arbeitsgrundlage bestätigt.

2. Einwohneranfragen

Einwohneranfragen wurden nicht gestellt.

3. Bildung einer zeitweiligen Wahlkommission

Es wird darüber informiert, dass eine offene Wahl möglich ist, wenn Einstimmigkeit der anwesenden Amtsausschussmitglieder vorliegt.

Es wird der Antrag gestellt darüber abzustimmen, ob in einem offenen Wahlverfahren die Wahl des Amtsausschussvorsitzenden erfolgen soll.

Der Amtsausschuss beschließt, die Wahl des Amtsausschussvorsitzenden offen durchzuführen.

**Abstimmung: 8 Ja Stimmen 1 Nein Stimme 0 Enthaltungen
Da keine Einstimmigkeit vorliegt, erfolgt eine geheime Wahl.**

Vorschläge für die zeitweilige Wahlkommission:

- Herr H. Radtke
- Herr J. Rennoch

Beschluss-Nummer: 01-12/2008

Der Amtsausschuss beschließt einstimmig, eine zeitweilige Wahlkommission zu bilden, bestehend aus Herrn Radtke und Herrn Rennoch.

4. Wahl des Vorsitzenden des Amtsausschusses und dessen Stellvertreters

- **Wahl des Amtsausschussvorsitzenden**

Die Amtsausschussmitglieder sind sich einig, dass Herr Herbert Radtke die Leitung der Wahlkommission übernimmt.

Das Wahlverfahren wird erläutert.

Herr Radtke schlägt Frau M. Franke als Amtsausschussvorsitzende vor.
Herr Rennoch schlägt Herr A. Nowak als Amtsausschussvorsitzenden vor.
Beide stellen sich den Anwesenden vor.

Stimmzettel mit beiden Wahlvorschlägen werden erstellt und an die Amtsausschussmitglieder verteilt. Nach erfolgter geheimer Abstimmung werden die Stimmzettel in die aufgestellte Wahlurne einzeln eingeworfen.

Durch Herrn Radtke und Herrn Rennoch werden die Stimmzettel aus der Wahlurne entnommen und gezählt.
Die Wahlurne enthielt 9 Stimmzettel, die nun einzeln verlesen werden.

1 Stimme fiel auf Herr A. Nowak

7 Stimmen fielen auf Frau M. Franke

1 Stimmzettel wird als ungültig erklärt, da keine Stimmabgabe erfolgt ist.

Beschluss-Nummer: 02-12/2008

Der Amtsausschuss wählt Frau Margot Franke als Amtsausschussvorsitzende im ersten Wahlgang (mit 7 Ja-Stimmen).

Frau Margot Franke erklärt, dass Sie die Wahl annimmt und bedankt sich für das Vertrauen.

- **Wahl des stellv. Amtsausschussvorsitzenden**

Es wird der Antrag gestellt, über eine offene Wahl abzustimmen.

Der Amtsausschuss beschließt einstimmig, eine offene Wahl durchzuführen.

Vorschlag stellv. Amtsausschussvorsitzenden: Herr Alfred Nowak

Beschluss-Nummer: 03-12/2008

Der Amtsausschuss wählt Herrn Alfred Nowak als Stellvertreter des Amtsausschussvorsitzenden (mit 8 Ja-Stimmen).

Herr Alfred Nowak erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Frau Franke übernimmt als Amtsausschussvorsitzende die Versammlungsleitung.

5. Beratung und Beschlussfassung zum allgemeinen Stellvertreter des Amtsdirektors (AL/062/2008)

Durch den Amtsdirektor Herr Friedemann wird der Beschlussvorschlag erläutert und er schlägt dem Amtsausschuss vor, Frau Marlies Röchow als allgemeine Stellvertreterin des Amtsdirektors zu bestimmen.

Beschluss-Nummer: 04-12/2008

Der Amtsausschuss des Amtes Lebus bestimmt als allgemeinen Stellvertreter des Amtsdirektors Frau Marlies Röchow.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

6. Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung der Amtswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Lebus (AL/063/2008)

Durch den Amtsdirektor Herr Friedemann erfolgen Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Durch Frau Franke wird die Beschlussvorlage verlesen und zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nummer: 05-12/2008

Der Amtsausschuss bestellt die Kameraden Ralf-Tore Fabig, Thomas Rabbel sowie Steffen Rosslau zur Amtswehrführung der Freiwilligen Feuerwehr des Amtes Lebus.

Der Amtsausschuss beschließt Herrn Ralf-Tore Fabig zum Amtswehrführer, Herrn Thomas Rabbel zum stellvertretenden Amtswehrführer sowie Herrn Steffen Rosslau zum stellvertretenden Amtswehrführer unter Berufung in das Beamtenverhältnis eines Ehrenbeamten auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zu ernennen.

Des weiteren beschließt der Amtsausschuss, dass die Kameraden Thomas Rabbel und Steffen Rosslau die Lehrgänge „F V- Leiter einer Freiwilligen Feuerwehr“ sowie „F VI – Verbandsführer“ die zur Erlangung der formal-fachlichen Voraussetzungen zur Ausübung der Funktion des Stellvertreters gemäß Tätigkeitsverordnung Freiwillige Feuerwehr vom 04.07.2008 erforderlich sind, bis zum Jahr 2011 erfolgreich absolvieren sollte.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

7. Beratung und Beschlussfassung zur Festsetzung der Kassenkredite für das Haushaltsjahr 2009 (AL/061/2008)

Frau Röchow informiert die Amtsausschussmitglieder, dass dieser Beschluss einen formellen darstellt. Durch Frau Franke wird die Beschlussvorlage verlesen und zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nummer: 06-12/2008

Der Amtsausschuss des Amtes Lebus beschließt entsprechend § 76 (2) Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg KVerf) für das Haushaltsjahr 2009 die Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite auf 250.000 € für das Amt Lebus zur Überbrückung des verzögerten oder späteren Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen liquiden Mittel eingesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

8. Beratung zum Planentwurf 2009

Frau Röchow informiert über den Planungsstand 2009 wie:

- Haushaltsvolumen
- Erfasste Kennziffern
- Umlagengrundlage
- Hebesätze

Nachfragen zu Haushaltansätzen sind in der Amtsverwaltung, bei Frau Nickel oder Frau Röchow zu erfragen bzw. einzusehen.

Über die Rücklagen muss noch diskutiert werden.

Durch Herrn Friedemann wird vorgeschlagen, in dieser Wahlperiode auf eine Finanzgruppe zu verzichten. In der Vergangenheit zeichnete es sich ab, dass von den 3 Finanzausschussmitgliedern meist nur einer anwesend war.

Es wäre zu überlegen, ob zu allen notwendigen Finanzgruppensitzungen alle Amtsausschussmitglieder geladen werden, um die Weichenstellungen gemeinsam vornehmen zu können.

(Die Kommunalverfassung verlangt für den Amtsausschuss keine Finanzgruppe)

Nach Diskussion einigen sich die Amtsausschussmitglieder, dass zu den Finanzberatungen des Amtes Lebus stets alle Amtsausschussmitglieder eingeladen werden.

Informationen zum HH- Jahr 2008

FW Treplin – Zinskredit wird Ende 2008 auf 3 Jahre verlängert. Ziel ist es, nach den 3 Jahren den Kredit abzulösen. Die Umschuldung wurde vorgenommen.

9. Beratung und Beschlussfassung zur Umstellung Doppik

Durch Frau Röchow erfolgen Informationen zum Sachstand Doppik. Sie begründet, weshalb die heutige Beschlussfassung für angemessen gehalten wird.

Meinungsaustausch:

- System weist doch noch große Lücken auf.
- Hoher Kostenaufwand wurde festgestellt. Arbeitsbelastung ist sehr hoch.
- Es sollte geprüft werden, wie es in den anderen Ämtern läuft.
- Das Jahr 2009 sollte dafür genutzt werden, um den vorhandenen Stand zu erweitern und zu vertiefen.
Die Anfrage, ob die Verschiebung finanzielle Auswirkungen auf das haben wird, wird durch Frau Röchow mit Ja beantwortet.
- Es wird vorgeschlagen eine Umfrage zu starten, ob es Vorteilhaft, wenn alle Kommunen/Ämter eine einheitliche Software betreiben würden. (Die Kreisverwaltung könnte Dienstleister sein)

Frau Franke verliest die Beschlussvorlage und stellt diese zur Abstimmung.

Beschluss-Nummer: 07-12/2008

Der Amtsausschuss beschließt, den Termin zur Einführung der Doppik für alle Haushalte des Amtsbereiches vom 01.01.2009 auf den 01.01.2010 zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

10. Sonstiges

- Herr Radtke übergibt an die Gemeinde Zeschdorf eine CD mit Aufnahmen der Sommertour 2008 – Mittelaltergruppe.
Für ein eventuell vorgesehene Projekt dieser Art für 2009 sollte besser organisiert werden, da die diesjährige Tour nicht den Vorstellungen entsprach.
- Herr Radtke informiert, dass am 10.12.08 der Kreistag tagt. Dort möchte er die Arbeit des Jugendhilfeausschusses ansprechen, da unberechtigte Kritiken gegenüber bestimmter Personen des Kinderrings Neuhardenberg aufgetreten sind. Der Jugendhilfeausschuss sollten

sich unbedingt Vorort in den Gemeinden einen Überblick verschaffen, um sich ein Bild über die Arbeit in den Gemeinden zu verschaffen.

In den Gemeinden unseres Amtsbereiches wird die sehr gute Kinder- und Jugendarbeit seit langer Zeit immer wieder hervorgehoben. Die gute Zusammenarbeit zwischen Frau Tenner und den Jugendkoordinatoren zeigen sehr gute Ergebnisse. Die Jugendclubs unserer Gemeinden werden sehr gut angenommen und haben eine sehr gute Qualität und Niveau erhalten.

Es wird vorgeschlagen, Herr Radtke eine Auftragserteilung mit auf den Weg zu geben, um auf dem Kreistag zu dieser Thematik Stellung zu nehmen.

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Margot Franke
Vorsitzende
des Amtsausschusses